

Wägitaler Erfolge in Obersaxen

Am Wochenende bestritten die Rennfahrerinnen und Rennfahrer der JO-Wägital Slaloms, Riesenslaloms und einen Super G in Obersaxen.

Von Rita Ziltener

Ski alpin. – Am Samstag wurden für die JO 1+2 zwei Slaloms ausgetragen. Am Start waren in der Kategorie JO 1 Robin Schwyter, Manuel Ziltener und Nicola Züger. In der Kategorie JO 2 startete als einziger Wägitaler Max Schwendeler.

Im ersten Slalom klassierte sich Nicola Züger mit dem beachtlichen neunten Rang unter den besten Zehn. Robin Schwyter erreichte Platz 21 und Manuel Ziltener schied aus. Max Schwendeler fuhr in seiner Altersklasse auf den zwölften Rang.

Im zweiten Slalom konnte sich Nicola Züger verbessern und erreichte den erfreulichen fünften Platz. Robin Schwyter konnte sich ebenfalls steigern und fuhr auf Rang 15. Manuel Ziltener war nach dem Ausfall vom Morgen etwas verunsichert und erreichte lediglich Platz 35.

Max Schwendeler vermochte sich ebenfalls zu verbessern und wurde im zweiten Lauf Zehnter.

Podestplätze für Vivienne Rusch

Zwischen den beiden Slalomläufen der Grossen vom Samstag wurde ein Riesenslalom für die Jüngsten ausgetragen. Am Start waren hier bei den Mini 1 Vivienne Rusch und bei den Mini 2 Yanik Schwyter. Vivienne



Vivienne Rusch, die Gold- und Silbermedaillengewinnerin vom Wochenende, auf schnellen Skis unterwegs. Bild Klara Züger

Rusch konnte sich gegen all ihre Konkurrentinnen durchsetzen und siegte mit mehr als einer Sekunde Vorsprung. Yanik Schwyter erreichte Platz 15.

Am Sonntag hiess es erneut für die Jüngsten sich in einem Riesenslalom zu messen. Auch hier konnte Vivienne Rusch wieder aufs Podest steigen. Lediglich ein Mädchen war schneller als sie, und sie erreichte den guten zweiten Rang. Yanik Schwyter klas-

sierte sich wie am Vortag wieder auf dem 15. Platz. Am Sonntagmorgen mussten auch die älteren Kinder als Erstes zu einem Riesenslalom starten.

Nicole Züger siegte im Riesenslalom

Bei den JO1 siegte Nicole Züger mit einer Sekunde Vorsprung. Robin Schwyter klassierte sich als 22. genau im Mittelfeld, und Manuel Ziltener erreichte Rang 27. Max Schwendeler konnte sich als guter Achter unter den

besten zehn Läufern klassieren. Am Nachmittag musste dann noch ein Super G absolviert werden.

Nicola Züger lief es hier nicht mehr so gut wie am Morgen, und er schied aus. Robin Schwyter und Manuel Ziltener erreichten Platz 26 beziehungsweise Platz 27. Max Schwendeler konnte seine gute Klassierung vom Morgen leider nicht mehr wiederholen, und erreichte lediglich den 18. Rang.

9:2-Kantersieg der Red Devils über die Flames

Nach den Pleiten der vergangenen Wochen meldeten sich die Red Devils in der Meisterschaft eindrücklich zurück. Im zweiten Obersee-Derby der Saison deklassierten sie ihren Erzrivalen Jona-Uznach Flames gleich mit 9:2.

Unihockey, 1. Liga GF. – Es war alles für ein ganz spezielles Spiel hergerichtet: Die Red Devils luden alle Sponsoren, Gönner und Freunde zum alljährlichen Apéro ein. Die Mannschaft ihrerseits bedankte sich für die treue Unterstützung mit einem spektakulären Auftritt.

Wie schon gegen Sarnen starteten die Märgler von Beginn weg mit einem schwungvollen Kombinationspiel, und schnell einmal konnten

auch die ersten guten Tormöglichkeiten notiert werden. Die grösste bot sich den Märglern in der 11. Minute; Stefan Jud scheiterte aber mit seinem Penalty an einem gut reagierenden Gäste-Goalie. Zwei Minuten später fiel die Null dann aber doch: Molinari Schuss lenkte ein St. Galler ins eigene Tor ab. Der Treffer war in der Entstehung sicher etwas glücklich; verdient war die Führung aber allemal. Nur 78 Sekunden später hiess es dann bereits 2:0. Die St. Galler ihrerseits enttäuschten in den ersten 20 Minuten ziemlich und konnten bis auf den Anschlusstreffer kurz vor Drittelsende offensiv kaum Akzente setzen.

Red Devils in Unterzahl erfolgreich

Im zweiten Abschnitt glied sich das Geschehen etwas aus. Zum einen agierten nun auch die Gäste nach

vorne entschlossener, zum anderen bremsten sich die Märgler mit unnötigen Strafen gleich selber aus. Doch auch im Powerplay machten die St. Galler schliesslich nicht wirklich eine gute Figur: Die Höchststrafe folgte in der 34. Minute, als Mathias Huber in Unterzahl gar auf 3:1 erhöhen konnte. Wie fähig und unkonzentriert die Flames an diesem Abend teilweise auftraten, zeigte sich auch beim vierten Treffer der Red Devils: Der Märgler Andreas Buser war bei seinem Tor im Slot zwar gleich von drei oder vier Gegenspielern umringt; so richtig zuständig für den Angreifer fühlte sich aber dennoch keiner von ihnen.

Märgler Schaulaufen

Im letzten Drittel brachen dann alle Dämme, und die Partie verkam zwi-

schendurch gar zu einem Märgler Schaulaufen. Buser, Fagagnini, Huber und zweimal Züger liessen die Märgler alleine im Schlussdrittel weitere fünf Mal jubeln. Wenigstens das Stängeli blieb den St. Gallern schliesslich erspart – es wäre wohl einer totalen Demütigung gleichgekommen. (rd)

Red Devils March-Höfe – Jona-Uznach Flames

9:2 (2:1, 2:0, 5:1)
MZH. 200 Zuschauer; SR.: Steiger/Scherrer.
Tore: 12. Molinari 1:0. 13. Huber (S. Burret) 2:0. 20. Müller 2:1. 34. Huber (Ausschluss Ruoss) 3:1. 37. A. Buser (Ruoss) 4:1. 42. Züger (Schmucki) 5:1. 45. Züger 6:1. 47. Fagagnini (Schmucki) 7:1. 49. Hürlimann 7:2. 52. A. Buser (Ruoss) 8:2. 56. Huber (Ruoss) 9:2.
Red Devils: Locher, Schwyter, Rüttimann, Th. Buser, S. Burret, Molinari, Küttel, R. Burret, Ruoss, Fagagnini, Schmucki, Keller, Huber, Hess, Jud, M. von Wartburg, A. Buser, Züger, O. von Wartburg.
Bemerkungen: 11. Jud verschießt Penalty; RD ohne Säuberli (überzählig). Strafen: RD 3x2 Min.; Flames keine.

Die Schwinger trainieren

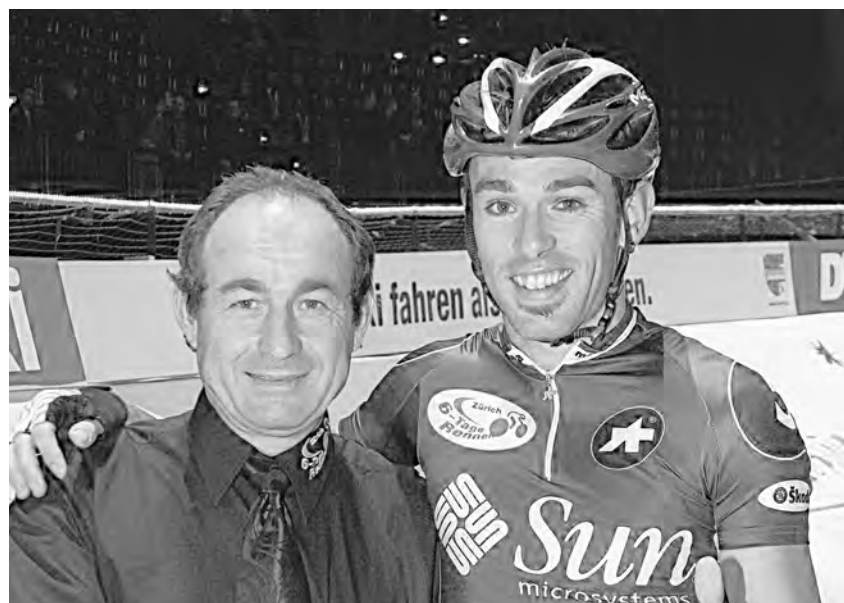


Für die Schwinger in Auser-schwyz bietet sich die Gelegenheit, vom erfolgreichen Kranzschwinger Geni Hasler Tipps für die Schwingsaison zu holen.

Schwingen. – Wie jedes Jahr führt der Schwingklub March-Höfe einen Schwingkurs durch. Dieses Jahr ist es dem technischen Leiter Balz Ulrich gelungen, den fünffachen Eidgenossen Geni Hasler (Galgenen) als Kursleiter zu engagieren. Hasler hat in seiner Schwingerkarriere 101 Kränze und vier Ausländische Kränze heraus geschwungen; er konnte 38 Kranzfestspiele feiern. Hasler wird den Schwingern seine Spezialschwünge und Finessen zeigen und erklären.

Für Schwingsport-Interessierte ist dieser Kurs genau das Richtige, um einen Blick in den Schwingkeller zu werfen. Der Kurs findet am Freitag, 16. Januar (20 Uhr), im Schwingkeller des Stockbergschulhauses in Siebnen statt. (fb)

Letztes Jahr am Schwingkurs im Clinch: Daniel von Euw (oben) gegen Simon Helbling. Bild zvg



Atzeni ist Ehrengast

Am morgigen Talk & Dining im «Bären» in Lachen wird der Steher-Champion der Zürcher Sixdays 2008, Giuseppe Atzeni (Siebnen; rechts), als Ehrengast dabei sein. Neben Max Hürzeler, wird der Siebner Radprofi für den lokalen Bezug sorgen.

Text/Bild aka

UNIHOCCY

Herren Aktive GF 1. Liga, Gruppe 2 13. Runde Ad Astra Sarnen – Rheintal Gators Widnau 5:6. Ticino Bellinzona – Floorball Thurgau 6:5. Laupen ZH – Vipers InnerSchwyz 4:3. RD March-Höfe Altendorf – Jona-Uznach Flames 9:2. United Toggenburg Bazenhaid – Nesslau Sharks 9:5.
Rangliste: 1. Rheintal Gators Widnau 13 Spiele/31 Punkte. 2. RD March-Höfe Altendorf 13/25. 3. Laupen ZH 13/24. 4. Floorball Thurgau 13/20. 5. United Toggenburg Bazenhaid 13/17. 6. Ticino Bellinzona 13/16. 7. Ad Astra Sarnen 13/15. 8. Jona-Uznach Flames 13/15. 9. Vipers InnerSchwyz 13/14. 10. Nesslau Sharks 13/13.

Herren Aktive GF 2. Liga, Gruppe 3 13. Runde Innebandy Zürich 11 – Lions Meilen 3:4. Unihockey Collina d'Oro – Regazzi Verbano Gordola 8:6. Unihockey Luzern – Grasshopper Club Zürich II 6:5. Dürnten-Bubikon-Rüti – Tuggen-Reichenburg 8:7. Floorball Uri – Zuger Highlands 8:4.
Rangliste: 1. Floorball Uri 13 Spiele/31 Punkte. 2. Lions Meilen 13/27. 3. Unihockey Luzern 13/22. 4. Regazzi Verbano Gordola 12/19. 5. Innebandy Zürich 11 13/19. 6. Zuger Highlands 13/18. 7. Unihockey Collina d'Oro 13/17. 8. Dürnten-Bubikon-Rüti 13/17. 9. Grasshopper Club Zürich II 12/16. 10. Tuggen-Reichenburg 13/1.

Junioren U16 Regional, Gruppe 5 5. Runde Mendrisiotto Ligornetto – Jona-Uznach Flames 2:6. Regazzi Verbano Gordola – Floorball Uri 5:2. Tuggen-Reichenburg – Mendrisiotto Ligornetto 1:8. Regazzi Verbano Gordola – Jona-Uznach Flames 1:6. Floorball Uri – Unihockey Collina d'Oro 4:7. Ticino Bellinzona – RD March-Höfe Altendorf 4:3. Zuger Highlands – Tuggen-Reichenburg 5:7. RD March-Höfe Altendorf – Unihockey Collina d'Oro 4:2. Zuger Highlands – Ticino Bellinzona 2:2.
Rangliste: 1. Jona-Uznach Flames 10 Spiele/17 Punkte. 2. Ticino Bellinzona 10/17. 3. Unihockey Collina d'Oro 10/11. 4. RD March-Höfe Altendorf 10/9. 5. Floorball Uri 10/9. 6. Regazzi Verbano Gordola 10/9. 7. Tuggen-Reichenburg 10/8. 8. Mendrisiotto Ligornetto 10/7. 9. Zuger Highlands 10/3.

Junioren U21 B, Gruppe 2 13. Runde Floorball Thurgau – Ad Astra Sarnen 10:5. Unihockey Luzern – I. M. Davos-Klosters 6:5. RD March-Höfe Altendorf – Bülach Floorball 7:3. Nesslau Sharks – Zug United 4:9. Jona-Uznach Flames – Klotten-Bülach Jets 4:5.
Rangliste: 1. Klotten-Bülach Jets 13 Spiele/31 Punkte. 2. Zug United 13/29. 3. Floorball Thurgau 13/27. 4. Jona-Uznach Flames 13/21. 5. Bülach Floorball 13/21. 6. I. M. Davos-Klosters 13/20. 7. RD March-Höfe Altendorf 13/18. 8. Unihockey Luzern 13/13. 9. Nesslau Sharks 13/7. 10. Ad Astra Sarnen 13/6.

Herren Aktive KF 1. Liga, Gruppe 3 6. Runde Mönchaltorf – RD March-Höfe Altendorf III 2:7. LC Rapperswil-Jona – W.S. Sulgen 8:7. Stadtrose Rapperswil – RD March-Höfe Altendorf III 6:5. Mönchaltorf – W.S. Sulgen 3:11. IBK Tar Heels Uznach – LC Rapperswil-Jona 3:4. KTV Muotathal – Stadtrose Rapperswil 3:9. Ticino Bellinzona II – Phantoms Rafzerfeld 4:3. Gossau – IBK Tar Heels Uznach 14:3. Phantoms Rafzerfeld – KTV Muotathal 6:3. Ticino Bellinzona II – Gossau 3:7.
Rangliste: 1. evi Gossau 12 Spiele/22 Punkte. 2. LC Rapperswil-Jona 12/18. 3. Stadtrose Rapperswil 12/17. 4. Ticino Bellinzona II 12/17. 5. IBK Tar Heels Uznach 12/10. 6. Phantoms Rafzerfeld 12/9. 7. W.S. Sulgen 12/8. 8. KTV Muotathal 12/8. 9. RD March-Höfe Altendorf III 12/7. 10. Mönchaltorf 12/4.

Junioren C Regional, Gruppe 21 6. Runde S-G Wetzikon I – Dürnten-Bubikon-Rüti I 6:1. Gossau – Pfannenstiel Egg II 5:3. Uster III – Dürnten-Bubikon-Rüti I 1:11. S-G Wetzikon I – Pfannenstiel Egg II 23:2. Laupen ZH I – Gossau 7:5. Uster II – Uster III 11:2. RD March-Höfe Altendorf I – Jona-Uznach Flames I 5:8. Lions Meilen – Laupen ZH I 3:9. Jona-Uznach Flames I – Uster II 8:3. RD March-Höfe Altendorf I – Lions Meilen 6:1.
Rangliste: 1. S-G Wetzikon I 12 Spiele/21 Punkte. 2. Jona-Uznach Flames I 12/20. 3. Laupen ZH I 12/18. 4. Dürnten-Bubikon-Rüti I 12/16. 5. Uster II 12/16. 6. RD March-Höfe Altendorf I 12/10. 7. Pfannenstiel Egg II 12/9. 8. Lions Meilen 12/4. 9. Gossau 12/4. 10. Uster III 12/2.

Junioren C Regional, Gruppe 22 6. Runde Eschenbach – Weesen 5:9. RD March-Höfe Altendorf II – Hurricanes Glarnerland 12:6. Eschenbach – Tuggen-Reichenburg 7:2. Lokomotive Stäfa – Weesen 3:8. Greenlight Richterswil – Hurricanes Glarnerland 10:4. Jona-Uznach Flames II – RD March-Höfe Altendorf II 7:9. Jona-Uznach Flames III – Greenlight Richterswil 6:2. Tuggen-Reichenburg – Lokomotive Stäfa 5:6. Jona-Uznach Flames III – Jona-Uznach Flames II 10:5.
Rangliste: 1. RD March-Höfe Altendorf II 12 Spiele/22 Punkte. 2. Weesen 12/18. 3. Jona-Uznach Flames III 12/16. 4. Greenlight Richterswil 12/15. 5. Eschenbach 12/12. 6. Lokomotive Stäfa 12/11. 7. Jona-Uznach Flames II 12/9. 8. Tuggen-Reichenburg 12/5. 9. Hurricanes Glarnerland 12/0.

Junioren D Regional, Gruppe 14 6. Runde Hirzel Flyers – W.I. Inwil-Baar 13:7. RD March-Höfe Altendorf I – Greenlight Richterswil 4:14. Hirzel Flyers – Ramba Zamba Merenschwand 17:3. Zürisee Unihockey ZKH II – W.I. Inwil-Baar 10:10. Wadin Knights Wädenswil – Greenlight Richterswil 8:2. Zugerland – RD March-Höfe Altendorf I 5:3. V.M.S. Obfelden – Wadin Knights Wädenswil 2:9. Ramba Zamba Merenschwand – Zürisee Unihockey ZKH II 12:15. V.M.S. Obfelden – Zugerland 7:7.
Rangliste: 1. Wadin Knights Wädenswil 12 Spiele/24 Punkte. 2. W.I. Inwil-Baar 12/17. 3. Greenlight Richterswil 12/17. 4. Hirzel Flyers 12/15. 5. Zürisee Unihockey ZKH II 12/14. 6. Zugerland 12/8. 7. Ramba Zamba Merenschwand 12/8. 8. V.M.S. Obfelden 12/5. 9. RD March-Höfe Altendorf I 12/0.

Junioren D Regional, Gruppe 22 5. Runde Jona-Uznach Flames III – RD March-Höfe Altendorf II 15:9. Sarganserland – Chur Unihockey II 5:9. Nesslau Sharks – RD March-Höfe Altendorf II 22:3. R. Grabs-Werdenberg – Jona-Uznach Flames III 12:2. Chur Unihockey I – Chur Unihockey II 2:9. Tuggen-Reichenburg – Sarganserland 3:4. R. Grabs-Werdenberg – Nesslau Sharks 4:10. Tuggen-Reichenburg – Chur Unihockey I 5:0.
Rangliste: 1. Chur Unihockey II 10 Spiele/20 Punkte. 2. Nesslau Sharks 10/18. 3. Tuggen-Reichenburg 10/12. 4. Sarganserland 10/11. 5. Jona-Uznach Flames III 10/10. 6. R. Grabs-Werdenberg 10/7. 7. Chur Unihockey I 10/2. 8. RD March-Höfe Altendorf II 10/0.